



**FW – FREIE WÄHLER  
im Kreistag Forchheim**

---

**Forchheim, 22.06.2021**

**Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Hermann Ulm,  
sehr geehrte Damen und Herren Kreisräte,**

**die FW-Kreistagsfraktion beantragt, der Kreistag Forchheim möge beschließen:**

***Die Landkreisverwaltung wird im Hinblick auf die hochansteckende und sich stark ausbreitende „Corona - Delta-Variante“ beauftragt, an den unter der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises stehenden Schuleinrichtungen weitere Raumluftfilteranlagen zu installieren. Die Fraktion der FW schließt sich insofern der Meinung zahlreicher Experten, darunter Virologen, Immunologen sowie der Lehrerverbände an. Auch die Deutsche Gesellschaft für Immunologie fordert angesichts der Lage, Schulen und Kindertagesstätten flächendeckend mit Raumluftfilteranlagen auszustatten, ansonsten drohe im Herbst nach dem Ende der Ferienzeit eine vierte Welle. Soweit sich auch der Kreistag diese Forderung zueigen macht, fordern wir eine zügige Anschaffung und Installation bis spätestens zum Ende der großen Schulferien.***

**Begründung:**

- Gleichwohl sich die Corona-Lage in Deutschland derzeit entspannt und immer mehr Menschen einen vollständigen Impfschutz innehaben, breitet sich die hochansteckende Delta-Variante besorgniserregend aus. Nach Ansicht von Virologen könnte diese Variante schon im Herbst 2021 Deutschland dominieren. So hat sich nach einer Analyse des RKI im Juni der Anteil der Delta-Variante (B.1.617.2) innerhalb einer Woche nahezu verdoppelt. Das RKI geht zudem davon aus, dass diesbezügliche Infektionen zu schwereren Krankheitsverläufen führen können, auch weil die in Europa zugelassenen Vakzine einen gegenüber der Ursprungsvariante eingeschränkten Impfschutz zumindest nach der Erstimpfung vorweisen. In Großbritannien sind mittlerweile rund 60 Prozent aller Bürgerinnen und Bürger zweifach geimpft und dennoch macht die Delta-Variante rund 90 Prozent aller Neuinfektionen aus. Erste Auswertungen zeigten zudem, dass von den damit infizierten Kindern rund ein Prozent so schwer erkrankten, dass sie im Krankenhaus stationär behandelt werden mussten. Weil Kinder außerdem von schweren Langzeitfolgen – dem sogenannten Long Covid – bedroht sind, müssen neben einem hoffentlich alsbald in ausreichender Zahl zur Verfügung stehenden Impfschutz alle weiteren präventiven Maßnahmen ausgeschöpft werden, um das Infektionsrisiko zu minimieren.

- Auch in Deutschland stimmt die aktuelle Entwicklung nachdenklich. Gerade Kinder und Jugendliche, die zunehmend in Präsenzbetreuung bzw. -unterrichtung stehen, gehören trotz Testung und Maskentragepflicht zu den erklärten Risikogruppen im Hinblick auf die hochansteckende Variante. So ist diese bereits in Kindertagesstätten und Schulen mehrerer Bundesländer aufgetreten, zahlreiche Kinder, Betreuer und Lehrkräfte mussten in Quarantäne geschickt werden.
- Im Landkreis Forchheim wurden in Absprache mit den Schulvertretern bereits einige Raumluftfilteranlagen in Klassenräumen ohne hinreichende Lüftungsmöglichkeit installiert. In belüftbaren Klassenzimmern und Besprechungsräumen wurde jedoch mitunter darauf verzichtet. Die damalige Festlegung ging jedoch von Varianten aus, die sich als weit weniger ansteckend erwiesen haben. Eine Neueinschätzung der Situation ist dringend angezeigt.

Gez. für die Fraktion:

Manfred Hümmer  
Fraktionsvorsitzender